

Sachbücher für Kinder ab 11 Die neue Reihe der Verlage Brockhaus und Beltz & Gelberg

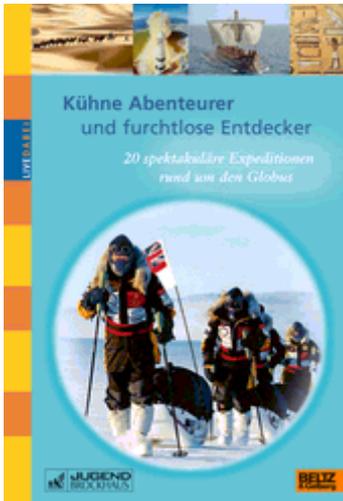
Live dabei sein, können junge Leser bei sensationellen Ereignissen der Weltgeschichte und der antiken Welt, bei bahnbrechenden Erfindungen, abenteuerlichen Entdeckungen und spektakulären Expeditionen der Menschheit. Das verspricht die neue Kinderbuchsachreihe **Live Dabei** des Beltz & Gelberg Verlages, die in Zusammenarbeit mit dem Jugend-Brockhaus entstand. Bisher sind vier spannende Bücher erschienen, zwei weitere sollen im Herbst dieses Jahres veröffentlicht werden.

Im Zeitalter des Internets und Computers, in dem wir schnellstmöglich und zu allen Zeiten Wissen abrufen können, ohne großartig Bücher und Lexika wälzen zu müssen, sind Sachbücher eine echte Herausforderung für jeden Verlag. Dieser stellt sich das Weinheimer Verlagshaus und meistert sie mit seiner Reihe **Live Dabei** ausgezeichnet. Fundiert und fesselnd wird Wissen über die Geschichte der Menschheit und deren berühmte Persönlichkeiten, mächtige Herrscher und furchtlose Entdecker vermittelt – und das auf sehr unterhaltsame Art und Weise.

Alle vier Bücher sind nach dem gleichen Prinzip aufgebaut und in zwanzig Kapitel gegliedert. Zuerst führt der Autor den Leser in das entsprechende Jahr der Erfindung, des Ereignisses bzw. der Entdeckung. Live und hautnah ist dieser im entscheidenden Augenblick dabei und nimmt am jeweiligen Geschehen als fiktive dritte Person teil. Der nachfolgende Beitrag schildert den Werdegang bis zum Höhepunkt, der Entdeckung, Erfindung bzw. des Ereignisses. Er zeigt kurz und lebendig, auf welchen grundlegenden Begebenheiten das historische Ereignis aufbaut, verschafft Einblick in das Leben berühmter Menschen, die durch ihre Leistung in die Geschichte der Menschheit eingegangen sind.

Aufgelockert und ergänzt wird jedes Kapitel durch die Lexikonboxen „Wissen spezial“ und „Thema“, die Hintergrundwissen zu einem bestimmten Stichwort sammeln und den Leser durch kurze und spannende Texte auf den eigentlichen Beitrag neugierig machen. Farbige Zeichnungen und Fotografien lassen den Leser im Buch verweilen und regen ihn an, das gesamte Kapitel zu lesen. Eine Zeitleiste mit kurzem Text und Bild fasst die historischen Momente in der Geschichte der Menschheit zusammen. Ein Register hilft dem Leser beim Nachschlagen.

Jeder der vier Bände umfasst 176 Seiten und kostet 16,95 Euro.



Bernd Flessner

Kühne Abenteurer und furchtlose Entdecker 20 spektakuläre Expeditionen rund um den Globus

Es begann mit den Entdeckungsfahrten der Phönizier, die vor mehr als 3000 Jahren als tüchtige Seefahrer und Händler im Mittelmeerraum bekannt wurden. Ihre Handelsgüter, Purpurschnecken und Zedernholz, vertrieben sie bald jenseits der Säulen des Herakles (heutige Straße von Gibraltar). Sie wagten sich hinaus aufs unbekannte Meer und sicherten sich dadurch wichtige Handelswege. Nebenbei erfährt der Leser, warum die Phönizier Purpurschnecken sammelten und was diese mit dem Namen dieses Volkes zu tun haben.

Fast 2000 Jahre später findet sich der Leser im Reich der aufgehenden Sonne wieder und bereist mit Marco Polo die gefährvolle Seidenstraße von Europa bis nach China.

Auf dem Seeweg neue Länder und Kontinente zu entdecken, war das Begehren vieler mutiger Seefahrer, die allerdings bei der Inbesitznahme ihrer neuen Entdeckungen brutal und weniger ruhmreich gegen die Eingeborenen vorgingen. Das war bei der Entdeckung Amerikas durch Kolumbus nicht anders als bei Hernán Cortés, der das Reich der Azteken in Mexiko eroberte.

Viele Seefahrer träumten im 16. Jahrhundert davon, einmal die Welt umsegeln zu können. Flessner erzählt, wie sie das geheimnisvolle Südländ, das heutige Australien, Neuseeland und Tasmanien, entdeckten. Er schreibt von den Strapazen der Seefahrer, von den Weltumsegelungen Magellans, Francis Drakes und Thomas Cavendishs, und verrät, was die Datumsgrenze mit Jules Vernes Roman „In 80 Tagen um die Welt“ zu tun hat.

Ein weiteres Kapitel führt den Leser nach Afrika, das die Seefahrer bereits im 15. Jahrhundert auf der Suche nach einem Seeweg nach Indien umschiffen mussten. Der Eroberung des Nord- und Südpols unseres Planeten Anfang des 20. Jahrhunderts widmet Flessner jeweils ein Kapitel. Er beschreibt den tragischen Wettlauf um den Südpol und berichtet von Amundsens Anstrengungen den Nordpol mit dem Luftschiff zu erreichen.

Von West nach Ost, von Süd nach Nord – mutige Menschen entdeckten aber nicht nur die Kontinente der Erde, sie suchten nach versunkenen Städten, wie dem sagenhaften Troja, nach den Skeletten ausgestorbener Dinosaurier und nach alten Grabkammern der Pharaonen. Ihr unermüdlicher Entdeckerdrang ließ sie bei augenscheinlichen Misserfolgen nicht aufgeben. Selbstbewusst verfolgten sie ihr Ziel.

In einem anderen Kapitel erzählt der Autor von Flugpionieren, die die Lüfte erobern, u. a. von der schnellsten Weltumrundung in einem Luftschiff. In schwindelerregende Höhen wagen sich Menschen, die die höchsten Berge bezwingen möchten. Nicht immer glückt den Gipfelstürmern ihr waghalsiges Unternehmen und sie müssen ihre Leidenschaft mit dem Tod bezahlen.

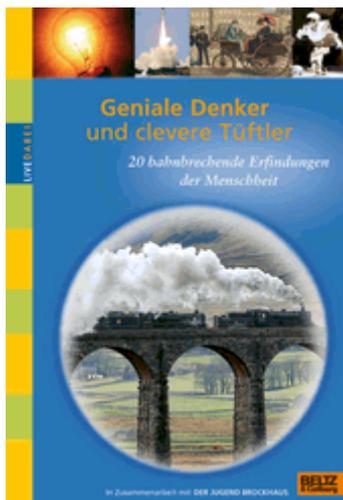


Vom Gipfel der Welt, dem Mount Everest und seinen Bezwingern Edmund Hillary und Tensing Norgay, geht es hinab in die Tiefen des Meeres. Flessner stellt dem Leser die ersten Tauchboote und -ausrüstungen vor und dokumentiert in kurzen Sätzen die technische Entwicklung von der ersten Tauchglocke bis zur Tauchkugel im 20. Jahrhundert.

Im Laufe der Jahrhunderte erobert der Mensch die unwirtlichsten Orte. Als letztes erforscht der Mensch das Weltall: Der Leser fliegt mit Juri Gagarin als erstem Menschen um die Erde, verfolgt den Wettlauf zum Mond und steigt mit Neil Armstrong die Leiter vom Raumschiff hinunter zum Mond.

Im letzten Kapitel gibt der Autor einen Ausblick in die Zukunft: der Mars als Reiseziel, Wohnen auf dem Meeresgrund und die Erforschung des Erdinneren.

Weder Eiseskälte noch Affenhitze, weder die unendlichen Tiefen der Meere noch die scheinbar unerreichbaren Gipfel der Gebirge brachten die Menschen davon ab, unerforschtes Land zu erkunden. Eine inhaltlich fundierte Auswahl an Entdeckungen und Expeditionen in der Menschheitsgeschichte, unterhaltsam und interessant von Bernd Flessner erzählt!



Bernd Flessner

Geniale Denker und clevere Tüftler 20 bahnbrechende Erfindungen der Menschen

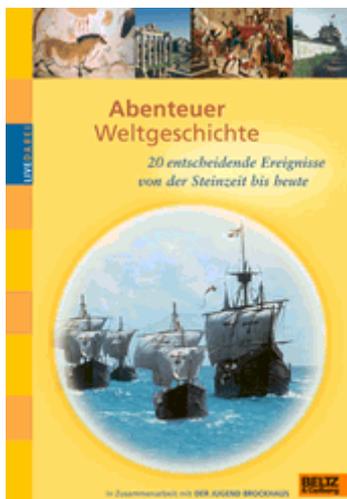
Mit einer zündenden Idee – im buchstäblichen Sinne des Wortes – beginnt die Zeitreise durch die Geschichte der Erfindungen und führt den Leser über die Jahrhunderte hinweg bis in unser heutiges Zeitalter. Am Anfang war das Feuer, das sich die Menschen nützlich machten. Später ließ sie die Entdeckung des Rades Lasten leichter

transportieren. Kompass und Seekarte ermöglichte den Seefahrern, sich auf hoher See zu orientieren.

Bernd Flessner, der Autor von **Kühne Abenteurer und furchtlose Entdecker** stellt in diesem Buch der **Live-Dabei**-Reihe bahnbrechende Erfindungen vor und erzählt von dem oftmals steinigen Weg, bis eine Erfindung zum entsprechenden Erfolg führte. Im Gegensatz zu den „Kühnen Entdeckern“, die weit hinaus in die Welt fuhren, bastelten und experimentierten die „genialen Erfinder“ bei sich zu Hause in ihren Werkstätten. So erfand James Watt die Dampfmaschine, Johann Gutenberg die beweglichen Lettern für den Buchdruck und Philipp Reis das erste Telefon. Von Flessner erfährt der Leser in einer unterhaltsamen Geschichte von Reis' Nonsens-Satz, der um die Welt ging: „Das Pferd frisst keinen Gurkensalat.“ Diesen übermittelt der Erfinder an seinen Gesprächspartner am anderen Ende der Telefonleitung und erbringt damit den Beweis, dass das Telefon funktioniert.

Immer sind es kluge, intelligente Menschen gewesen, die physikalische, chemische und technische Vorgänge untersuchten. Ihr Forscherdrang ließ sie so lange nicht zufrieden sein, bis sie des Rätsels Lösung gefunden hatten. Oftmals bildet eine Erfindung die Grundlage für andere Erfindungen. So dokumentiert der Autor sehr anschaulich die Entwicklung des Teleskops und Mikroskops, deren Erfindung sich auf die Erfahrungen der Linsenschleifer stützte. Gutenbergs Erfindung des Buchdrucks ließ viele Buchdruckereien entstehen, die jede Menge Bücher druckten. Dies wiederum rief die Notwendigkeit hervor, neue Maschinen für die Papierherstellung zu entwickeln. Der Erfinder Richard Trevithick baute auf der Grundlage von Watts Dampfmaschine die erste Lokomotive.

Flessners chronologisch angelegte Zeitreise durch die Jahrhunderte beweist, dass jede einzelne Erfindung in der Gesamtheit mit anderen den technischen Fortschritt der Menschheit entscheidend vorangetrieben hat. Heute kommen uns viele Dinge ganz selbstverständlich vor, die aber vor Jahrhunderten erst einmal erfunden werden mussten. Diese Zusammenhänge aufzuzeigen, gelingt dem Autor ausgezeichnet.



Ulli Kulke

Abenteuer Weltgeschichte 20 entscheidende Ereignisse von der Steinzeit bis heute

Um die Ereignisse unserer heutigen Zeit verstehen zu können, muss man wissen, wie die Menschen in der Vergangenheit gelebt haben. Man muss sich ein Bild machen von historischen Ereignissen und deren zeitgeschichtlichen Dimensionen. Dass diese Geschichtsschreibung für Kinder und Jugendliche nicht trocken und uninteressant vonstattengehen kann, das beweist Ulli Kulkes spannendes **Abenteuer Weltgeschichte**. Sein Buch erteilt allen Interessierten einen Geschichtsunterricht, der von abenteuerlichen Begebenheiten, berühmten, klugen und mutigen Personen, aber vor allem von gesellschaftlichen Umbrüchen erzählt, die den Alltag der Menschen in den verschiedenen Jahrhunderten entscheidend beeinflussten.

Indem der Autor die Entwicklung der Menschheitsgeschichte von der Gegenwart aus zurückverfolgt in die Vergangenheit, vermittelt er dem Leser eine Vorstellung von Zeitverhältnissen. Das Reich der Pharaonen – so erklärt er zum Beispiel – währte 3000 Jahre, während unsere Zeitrechnung gerade einmal vor 2000 Jahren begann. Wie lang müssen 500 Jahre Pyramidenbau sein, betrachtet man ein Menschenleben? Solche Zahlen bleiben haften und machen Geschichte lebendig.

Diese beginnt in Kulkes Buch mit der Steinzeit, in der die ersten Menschen lebten. Der aufrechte Gang, die Veränderung des Körperbaus, die Vergrößerung des Gehirns, die Sprache, die Beherrschung des Feuers – das alles sind Schritte zum zivilisierten Leben des Menschen.

Der Steinzeit folgt die Hochkultur der Ägypter, in der prachttvolle Pyramiden entstehen. Die Leser erfahren etwas über den Totenkult der Ägypter, ihre geheimnisvollen Hieroglyphen, ihre reiche Kultur und Religion.

Nach einem kurzen Überblick über die monotheistischen Weltreligionen und wie sie entstanden sind, schlägt der Autor den Bogen in das antike Griechenland des 5. Jahrhunderts v. Chr., das als die Wiege der europäischen Kultur gilt. Er schreibt von der Entstehung des Römischen Reiches und der Ermordung Caesars, von der Ausbreitung der muslimischen Herrschaft im 7. Jahrhundert n. Chr. und ihrer 300 Jahre langen Herrschaft im heutigen Spanien. Weitere historische Ereignisse sind die Entstehung des mächtigen Frankenreiches unter Karl des Großen, die Kreuzritterzüge im Mittelalter, die Französische Revolution.

Kulke durchwandert die verschiedenen Jahrhunderte und schildert sachlich, aber spannend das Wirken historischer Persönlichkeiten, immer bezogen auf deren geschichtliche Epoche und deren politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Gegebenheiten.

Der Leser erfährt von Martin Luthers Unbeugsamkeit und seiner Verbannung aus der Kirche, vom Sonnenkönig Ludwig des XIV. und seiner absolutistischen Herrschaft, von Kolumbus und dessen berühmten Ei, von Marco Polo, der auf der Seidenstraße nach China reiste.

Auch dieses Sachbuch der Reihe **Live dabei** überzeugt durch sein Konzept: Kapitelüberschriften, die auf den Text neugierig machen, Wissensboxen, die interessante Informationen geben und den Text auflockern, und farbige Zeichnungen und Fotos, die das Gelesene visuell untermalen.

Der Autor führt den Leser von Europa nach Amerika. Mit Kolumbus überquert dieser bei Wind und Wellen den Atlantik und entdeckt einen neuen Kontinent. Jahrhunderte später, als unzählige Europäer in das Land der unbegrenzten Möglichkeiten auswanderten, erlebt der Leser live die Bostoner Tea Party und den darauf folgenden Unabhängigkeitskampf der 13 amerikanischen Kolonien.

Im letzten Drittel des Sachbuches lenkt der Autor das Augenmerk des Lesers wieder nach Europa, denn die politischen und gesellschaftlichen Ereignisse des 20. Jahrhunderts hielten die Welt in Atem. Zu lesen ist vom Attentat von Sarajewo, von der Oktoberrevolution in Russland, den beiden Weltkriegen, die die Deutschen entfachten, der Judenverfolgung und -vernichtung in der Zeit des Nationalsozialismus, der Teilung Deutschlands nach dem 2. Weltkrieg.

Kulke liefert auch hier kurz und knapp einen groben Überblick über ein Jahrhundert, in dem zum Teil schon die Großeltern der jungen Leser lebten. Noch näher stehen den Lesern die Ereignisse um die Wiedervereinigung Deutschlands, denn bezüglich dieses Themas können sie ihre Eltern befragen, die in dieser Zeit erwachsen geworden sind.

Das Buch endet mit dem Terroranschlag auf das World Trade Center in New York 2001 und dessen Folgen.

Die bedeutendsten Ereignisse der Weltgeschichte auszuwählen und diese Kindern im Alter ab 11 Jahren so darzustellen, dass sie trotz des vielen Wissens und des oftmals trockenen Stoffs die Geschichte als Abenteuer empfinden, dazu gehört einiges Geschick und vor allem die Fähigkeit, jungen Lesern Geschichte lebendig zu erzählen.

Dem Journalisten Ulli Kulke ist das mit diesem Sachbuch wunderbar gelungen.



Holger Sonnabend

Ruhmreiche Gladiatoren und mächtige Herrscher 20 sensationelle Ereignisse der antiken Welt

Das Orakel von Delphi, das Trojanische Pferd, Homers Ilias, Hannibals Elefanten, Spartacus, Perikles und Karthago – Eigennamen, die für Kinder fremdländisch und geheimnisvoll, nach Sagen und Legenden klingen. Kein Wunder, da der Anfang der Antike 4 000

Jahre zurück liegt. Durch archäologische Funde und Schriften antiker Dichter und Geschichtsschreiber erfahren wir mehr über das Leben in der Antike: In 2 500 Jahren entstehen mächtige Reiche und prachtvolle Metropolen, werden blutige Kämpfe gefochten, machen außergewöhnliche Menschen von sich reden und gehen berühmte Erfindungen in die Weltgeschichte ein.

Die Antike – eine Zeitepoche, deren Einfluss bis in die Gegenwart reicht! Grund genug, sie für Kinder von Anfang bis Ende lebendig zu machen. Der Historiker Holger Sonnabend wagt sich an dieses spannende Unternehmen und fasst 20 bedeutende Ereignisse der antiken Welt in einem informativen und höchst interessanten Sachbuch zusammen, das sich gerade durch dieses Konzept von den auf dem Buchmarkt veröffentlichten Kinder- und Jugendsachbüchern hervorhebt.

Der Autor beginnt um 2000 v. Chr. mit der minoischen Kultur in Kreta, der Wiege der europäischen Hochkultur und beschreibt die darauf folgenden Reiche, das der Babylonier in Mesopotamien und das der Pharaonen in Ägypten. Er erzählt die Geschichte des Trojanischen Krieges und der Wiederentdeckung von Troja im 19. Jahrhundert. Er schildert die Auseinandersetzungen zwischen den Königreichen Juda und Israel und deren Vereinigung zum Königreich Davids. Basierend auf fundiertem Wissen beschreibt er sehr lebendig, wie Rom gegründet wurde, wie sich die Griechen an den Küsten des Mittelmeers eine neue Heimat suchen, wie das antike Persien zur Weltmacht wird und gegen die Griechen zu Felde zieht, wie die Römer die Vormachtstellung im Mittelmeer erlangen und die griechische Welt römisch wird.

Der Leser erfährt was Papyrus, Hieroglyphen, eine Polis, ein Pharao und eine Provinz sind, wo Kleinasien, Ithaka, Phönizien und der Bosphorus liegt, was Ilias, Palästina und Olympiade bedeuten und woher die Namen Israel und Gladiator, die Wörter Republik und Kaiser kommen. In den Wissensboxen werden diese Begriffe kurz und verständlich erklärt.

Zum Thema macht Sonnabend Sagen und Legenden, wie z. B. die Ilias von Homer, das Alte Testament, die Sagen des klassischen Griechenland. Ergänzend zum Text informiert er in farbig hervorgehobenen Tafeln über Kunst und Literatur der Antike. Er erwähnt die Geschichte von Gilgamesch, beschreibt die Legende von David und Goliath, erläutert, was das Orakel von Delphi auf sich hat. Karthago, Akropolis, Konstantinopel, die Sieben Weltwunder der Antike – in Sonnabends Sachbuch findet der Leser Informationen zu bedeutenden Bauwerken und sagenumwobenen Städten.

Auf der Reise durch die Antike werden dem Leser berühmte Personen – Könige, Kaiser, Gelehrte, Dichter – vorgestellt, die sagenhafte Taten vollbracht haben und in der Legende bis in unsere heutige Zeit weiterleben, wie z. B. Ramses II., Alexander der Große, König David, Spartacus, Caesar usw.

20 Kapitel, die eine der frühesten Zeitepoche der Menschheit beschreiben – ein Thema also, das sicher nur wenige Kinder in diesem Alter wirklich interessiert – da stellt sich die Frage, ob der Leser bei dieser Unmenge an Wissen nicht spätestens nach den ersten Kapiteln das Handtuch wirft und das Buch beiseite legt?

Da Holger Sonnabend nicht nur fundiertes Sachverständnis beweist, sondern auch anschaulich erzählen kann, bleibt die o. g. Befürchtung ganz sicher aus. Die Leser werden ihm neugierig auf seiner Reise in die antike Welt folgen.



Gabi Schulze

